

Pressemitteilung 239/2023 vom 8. November 2023

Interaktiver Pendleratlas mit neuen Ergebnissen zum Pendlerpotenzial in den Gemeindeverbänden Thüringens

Insgesamt rund 570 000 Menschen pendelten 2022 in Thüringen über die Grenze ihres Wohnortes hinweg zur Arbeit. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik arbeiteten gleichzeitig fast 473 000 Personen in dem Gemeindeverband, in dem sie lebten. Diese und weitere Zahlen zum Pendlerpotenzial in den Gemeindeverbänden Thüringens sowie in den anderen Gemeinden Deutschlands zeigen die neuen Ergebnisse des Pendleratlas der Statistischen Landesämter.

Die Ergebnisse basieren auf Auswertungen des Wohn- und Arbeitsortes und stellen somit die potenzielle Mobilität der Pendelnden dar. So wies die Landeshauptstadt Erfurt mit 59 934 Personen mit Abstand die höchste Anzahl einpendelnder Berufstätiger im Freistaat in 2022 auf. Danach folgten Jena mit 33 193 Einpendelnden und Gera mit 18 945 Einpendelnden.

Um ihren Arbeitsort in Erfurt zu erreichen, pendelten die Menschen aus ganz Thüringen sowie über die Grenze des Freistaates hinweg. Allerdings kamen die meisten Personen direkt aus der Umgebung, und zwar den Städten Weimar (3 532 Personen), Gotha (2 299 Personen) und Arnstadt (2 162 Personen). Insgesamt lag der Anteil der Einpendelnden nach Erfurt an allen in Erfurt berufstätigen Personen bei 43,1 Prozent. Die höchste Einpendelquote in Thüringen verzeichnete der Gemeindeverband Amt Wachsenburg (86,6 Prozent), den geringsten Anteil Einpendelnder an allen vor Ort Beschäftigten wies der Gemeindeverband Schwarzatal auf (31,8 Prozent).

Deutschlandweit pendelten im vergangenen Jahr 24,2 Millionen Berufstätige über die Grenzen ihres Wohnortes hinweg zur Arbeit. Nach München (514 601 Personen), Frankfurt am Main (455 045 Personen) und Berlin (454 353 Personen) pendelten die meisten Menschen zur Arbeit.

Im [Pendleratlas](#) stellen die statistischen Ämter der Länder die Ergebnisse der Pendlerrechnung deutschlandweit interaktiv dar. Unter anderem können hier Pendelverflechtungen zwischen einzelnen Städten und Gemeinden bzw. Gemeindeverbänden abgerufen werden.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 0361 57331-9110 / -9113
Telefax 0361 57331-9698

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Bitte beachten:

Die vorliegenden Ergebnisse stammen aus der Pendlerrechnung der Länder, die tief regionalisierte Ergebnisse zu den Pendelnden für die Gemeinden Deutschlands bereitstellt. Für Thüringen sowie für Mecklenburg-Vorpommern, Rheinland-Pfalz und Schleswig-Holstein werden aufgrund der kleinteiligen Gebietsstruktur Ergebnisse für Gemeindeverbände nachgewiesen.

Die Ergebnisse basieren auf Auswertungen des Wohn- und Arbeitsortes und stellen daher die **potenzielle** Mobilität der Pendelnden dar. Aus Gründen wie Wochenendpendeln, Teilzeitarbeit oder Homeoffice werden nicht alle entsprechenden Wege arbeitstäglich zurückgelegt. Neben sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden auch Beamte, Selbstständige und mithelfende Familienangehörige sowie ausschließlich geringfügig Beschäftigte in der Pendlerrechnung erfasst.

Die Ergebnisse sind aufgrund unterschiedlicher Ziele und Methodik nicht mit den Ergebnissen der Erwerbstätigenrechnung der Länder sowie des Mikrozensus vergleichbar.

Ausführliche Informationen zur Methodik sind im [Statistikportal](#) verfügbar.

- Alle deutschlandweiten regionalen Ergebnisse stehen auch zum Download in der [Regionaldatenbank Deutschland](#) zur Verfügung.
- Interaktive Darstellungen der potenziellen Mobilitätsströme können im [Pendleratlas der Statistischen Länder](#) abgerufen werden.

Weitere Auskünfte erteilt:

Referat Gesamtrechnungen, Arbeitsmarkt, Außenhandel

Telefon: 0361 57331-9211

Pressestelle

Telefon: 0361 57331-9113

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

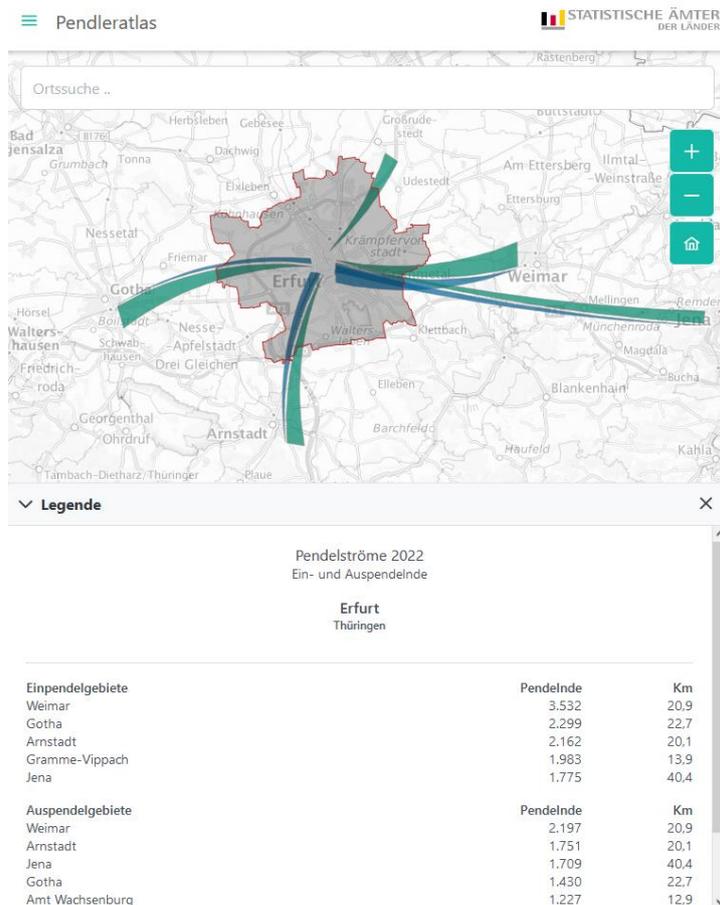
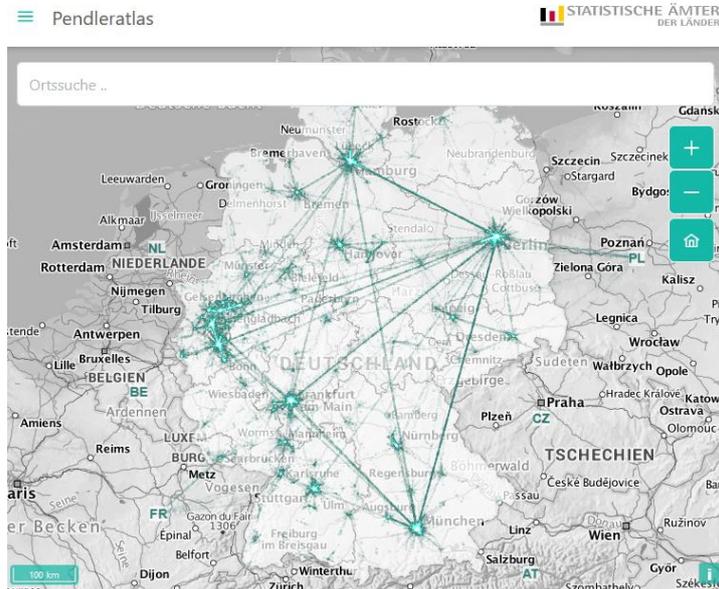
Telefon 0361 57331-9110 / 9113
Telefax 0361 57331-9698

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Pendleratlas Deutschland – Beispielhafte Darstellungen



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 0361 57331-9110 / 9113
Telefax 0361 57331-9698

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt